



## Weisung Nr. 2

### Führungsrhythmus Swiss Hockey

Status:	genehmigt durch VV am 23.5.14
Gültig ab:	24.5.14
Verantwortlich:	Generalsekretär

#### 1. Definition

Der Führungsrhythmus legt fest, wie geführt werden soll.

#### 2. Ziel

Es soll ein einfacher und transparenter Führungsrhythmus für den Vorstand eingeführt werden. Doppelspurigkeiten sollen vermieden werden.

#### 3. Konzept

Der Prozessverantwortliche für den Führungsrhythmus ist der Generalsekretär.

Das zentrale Element der Führung ist die Vorstandssitzung.

Alle Vorstandsmitglieder und der Geschäftsführer können Traktanden für die kommende Vorstandssitzung beim Generalsekretär anmelden bis 6 Tage vor der Sitzung. Dabei sind die zugehörigen Unterlagen mitzuliefern.

Der Generalsekretär erstellt die Traktandenliste und spricht sie mit dem Präsidenten ab.

Der Versand der Agenda inklusive aller Unterlagen erfolgt elektronisch 4 Tage vor der Vorstandssitzung zusammen mit den zugehörigen Unterlagen durch den Generalsekretär.

Vorstandssitzung:

- Standardisierte Traktandenliste
- So wenig wie möglich zusätzliche ad hock Traktanden
- So viele Geschäfte wie möglich werden durch einen Verantwortlichen vorbereitet und vorgängig das Konzept verschickt (mit der Traktandenliste)
- Das Zeitbudget ist bestmöglich einzuhalten.

Protokoll, Pendenzenliste und Themenplanung werden 3 Tage nach der Sitzung versandt.



Der Vorstand führt eine Arbeitsteilung ein, welche auf die Fähigkeiten und speziellen Umstände Rücksicht nimmt. Mit der Arbeitsteilung soll sichergestellt werden, dass klar ist wer was macht und dies so effizient wie möglich gestaltet werden kann.

Alle Unterlagen der Vorstandssitzung (Traktandenliste, verteilte Unterlagen, Protokoll, Pendenzenliste und Themenplanung) werden kontinuierlich elektronisch abgelegt und sind für alle einsehbar. Verantwortlich ist der Generalsekretär.

Der Geschäftsführer ist im Führungsrhythmus integriert, da er an den Vorstandssitzungen dabei ist und da er auch Geschäfte in den Vorstand bringen kann. Ebenso kann er aus dem Vorstand Aufträge erhalten.

Die GV wird durch den Vorstand vor- und nachbereitet. Es braucht dazu keine speziellen Ergänzungen bezüglich Führungsrhythmus.